

- bes von der Regierung eingebrochenen Gesetzesentwurfs, das die Organisation und die Befugnisse der Generalräthe des Departements neu regelt.
20. Juli. (Österreich-Ungarn: Österreich.) Die Missionsräthe halten, verkündt durch Delegirte aus allen Provinzen, die erste größere Versammlung in Wien und rufen ein Missionskomité ein.
- (Frankreich.) Der Erzbischof von Tours, Guibert, wird an die Stelle des ermordeten Mgr. Darboy zum Erzbischof von Paris ernannt. Wie sicher war er auf dem Concil ein entschiedener Gegner der päpstl. Unfehlbarkeit gewesen, hat sich aber, wie Vérier und wie alle anderen franz. Bischöfe ohne Ausnahme, den Concilbeschlüssen halber gesellt.
20. (Deutschland: Bayern.) Die Universität München wählt demonstrativ mit 52 gegen 6 (theol.) Stimmen Böllinger zum Rektor für das nächste Studienjahr, in welches die Jubiläumsfeier der Universität fällt.
- (Österreich-Ungarn: Österreich.) Ein Turnfest in Wien gefollet sich zu einer großartigen Demonstration der Hauptstadt Während als einer deutschen Stadt.
  - (Österreich-Ungarn: Ungarn.) 13 ungarische Bischöfe haben dem Pappe ihre Unterstützungserklärungen unter dem Unfehlbarkeitsdogma eingesandt.
1. Aug. (Deutschland.) Der Kaiser beschließt, nach Beendigung seiner Reise in Eins zur Reise nach Gastein zu gehen, wobei eine Zusammenkunft mit dem Kaiser von Österreich stattfinden soll. Der Reichstag wird dazu auf Montag berufen.
2. (Deutschland.) Von Berlin aus ergeht die Einladung zu einer großen, freien kirchlichen Versammlung evangelischer Männer aus dem ganzen deutschen Reich aus dem Oberber, um die „Gleichheit“ des Geistes auf Grund der reformatorischen „Bekenntnisse“ zum Ausdruck zu bringen.
3. (Deutsch-franz. Krieg.) Die Zahlung der ersten Milliarde Kriegsabförderung ist von Frankreich an Deutschland erfolgt, die deutsche Occupationstruppe in Frankreich auf 150,000 Mann reduziert.
4. (Deutschland: Elsass-Lothringen.) Der Reichskanzler hebt die neu eingeschaffte konfessionelle Schulinspektion wieder auf und stellt die jüdische konfessionelle Ausgleich-Campagne nunmehr beginnen kann.
- (Österreich-Ungarn: Österreich.) Der Kaiser trifft auf 31. in Wien ein, um einem Ministerrathe zu erscheinen, nachdem die vorliegenden Verhandlungen Hohenwart mit den Croats zum Abschluß geliehen sind und die eigentliche Ausgleich-Campagne nunmehr beginnen kann.
5. (England.) Das Unterhaus hat die sog. Ballot Bill, welche die sog. Nomination und Mandatshaben bei Parlamentswahlen abschafft und die geheime Abstimmung einführt, durchzutragen und angenommen.
10. (Deutschland.) Der Kaiser wird auf dem Wege nach Gastein in Stegenburg vom König von Bayern begrüßt.
- (Frankreich.) Die Budgetcomissionen der Nationalversammlung bewies mit großer Mehrheit das Regierungssprojekt einer zwanzigprozentigen Steuer auf Weißlöffe.
11. (Deutschland und Österreich.) Zusammenkunft der deutschen Räthe und des österr. Kaisers in Öhl.
- (Österreich-Ungarn: Österreich.) Ein kaiserl. Patent verkündigt die Auflösung des Abgeordnetenhauses des Reichsraths und ordnet für die in ihrer Mehrheit versiegessichtigen Landtage von Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Württemberg und Schlesien, jenes von Tirol Wahlen auf Anfang September an.